

Ressort: Finanzen

DIHK begrüßt internationales Pilotprojekt gegen Steuerflucht

Berlin, 16.04.2016, 08:54 Uhr

GDN - Der Deutsche Industrie-und Handelskammertag (DIHK) gibt Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) Rückendeckung bei seinen Bemühungen, weltweit Steuerflucht zu bekämpfen. In einem Interview mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag) sagte DIHK-Präsident Eric Schweitzer, die Initiative Deutschlands und vier weiterer großer EU-Länder, mit dem Austausch von Daten aus Firmenregistern so rasch wie möglich zu beginnen, sei ein richtiger Schritt.

Nur internationale Lösungen legten Steueroasen trocken. Letztlich komme es aber darauf an, dass sich alle Länder beteiligten. "Sonst besteht am Ende die Gefahr von Wettbewerbsnachteilen für hiesige Unternehmen", sagte Schweitzer. Schäuble und die Finanzminister aus Frankreich, Großbritannien, Italien und Spanien hatten zuvor in Washington vereinbart, in einem Pilotprojekt mit dem automatischen Austausch von Daten über die "wirtschaftlich Begünstigten" von Unternehmen so schnell wie möglich zu beginnen. So soll rasch die Transparenz auch anonymen Briefkastenfirmen erhöht werden. Der DIHK-Präsident warnte vor "Pauschalurteilen" gegen Briefkastenfirmen. Nicht jede von ihnen diene der Steuerflucht. "Manches Unternehmen nutzt dieses Instrument, um unbemerkt von Wettbewerbern Gelder zu sparen, die sie für Investitionen brauchen", erklärte er. Mit Blick auf die Debatte um den VW-Abgasskandal und den zögerlichen Teilverzicht der Manager auf Boni sagte der Präsident: "VW ist für die deutsche Wirtschaft ein sehr, sehr wichtiges Unternehmen. Häme hilft in der derzeitigen Misere nicht weiter." Aber klar sei: Boni sollte es nur geben, wenn das Unternehmen erfolgreich sei. "Wenn der Erfolg ausbleibt, darf es nicht nur für die Belegschaft Abstriche geben", sagte Schweitzer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71006/dihk-begruessst-internationales-pilotprojekt-gegen-steuerflucht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619